

Notariatsregister Nummer 74/1928. - 2 -

Zur Urschrift ist ein Stempel von
50 RM entwertet.

Beglaubigte Abschrift ist heute
dem Finanzamt Dortmund eingesandt
worden.

Herr Landrat Wening in Olpe,
gez. Dr. Heinemann

Essen, den 26. Juli 1928.

Notar.

gez. Dr. Heinemann

Notar.

7. für die Stadt Heheim:

Gründungsprotokoll

Herr Bürgermeister in Heheim

V e r h a n d e l t

8. für das Amt Verdohl:

z u M ü n s t e r (in Westfalen)

Herr Beigeordneter Huss in Verdohl

im Hotel Fürstenhof

9. für die Stadt Platten

am 24. Juli 1928.

Herr Bürgermeister Dr. Schneider in Plattenberg

10. zu Der unterzeichnete Notar im Bezirke des Oberlandes-
gerichts zu Hamm

11. für die Stadt Justizrat Dr. H e i n e m a n n

Herr Oberbürgermeister zu E s s e n in Iserlohn

hatte sich auf Ersuchen des Herrn Landeshauptmann der Provinz
Westfalen hierher begeben, um das notarielle Protokoll über
die Gründung der

13. für Westfälische Ferngas -Aktiengesellschaft

Herr mit dem Sitze in D o r t m u n d

aufzunehmen.

14. für die Stadt Hohenlimburg:

Es waren erschienen:

1. für die Provinz Westfalen:

15. für Herr Landeshauptmann Dr. Franz Dieckmann zu Münster,

Herr Bürgermeister Sommerhoff in Olpe

2. für den Landkreis Arnsberg:

16. für Herr Landrat Dr. Haslinde in Arnsberg,

Herr Bürgermeister Schleghtendal in Schwerte

3. für den Landkreis Iserlohn:

17. für Herr Landrat Dr. Loos in Iserlohn, (+)

Herr Landrat Dr. von Masse in Hagen

4. für den Landkreis Altena:

18. für Herr Landrat Paul Graubner in Altena,

5. für den Landkreis Olpe:
Herr Landrat Wening in Olpe,
6. für den Landkreis Siegen:
Herr Landrat Heinrich Goedecke in Siegen,
7. für die Stadt Neheim:
Herr Bürgermeister Dr. Laymann in Neheim
8. für das Amt Werdohl:
Herr Beigeordneter Huss in Werdohl
9. für die Stadt Plettenberg:
Herr Bürgermeister Dr. Schneider in Plettenberg
10. für die Stadt Attendorn:
Herr Bürgermeister Wilhelm Hennemann in Attendorn
11. für die Stadt Iserlohn:
Herr Oberbürgermeister Gartenbach in Iserlohn
12. für die Stadt Lüdenscheid:
Herr Oberbürgermeister Dr. Jockusch zu Lüdenscheid
13. für die Stadt Menden:
Herr Bürgermeister Rau in Menden
14. für die Stadt Hohenlimburg:
Herr Bürgermeister ^{Dr./} Wilhelm Goetz in Hohenlimburg
15. für die Stadt Olpe:
Herr Bürgermeister Sommerhoff in Olpe
16. für die Stadt Schwerte:
Herr Bürgermeister Schlegtendal in Schwerte
17. für den Landkreis Hagen:
Herr Landrat Dr. von Nasse in Hagen

- Herr Landrat Franz v. Borries in Herford
19. für den Landkreis Minden:
Herr Landrat Petersen in Minden
20. für den Landkreis Lübbecke:
Herr Landrat von Borries in Lübbecke
21. für den Landkreis Halle:
Herr Landrat Alfred v. Campe in Halle
22. für den Landkreis Paderborn:
Herr Landrat von Laer in Paderborn
23. für den Landkreis Warburg:
Herr Kreisdeputierter Freiherr von Spiegel in Helmern
24. für den Landkreis Höxter:
Herr Landrat Freiherr Droste zu Hülshoff in Höxter
25. für die Stadt Vlotho:
Herr Bürgermeister Dr. jur. Paul Schildwächter in Vlotho
26. für das Land Lippe:
der Vorsitzende des Landespräsidiums Herr Drake in
Detmold.

Der Erschienenene zu 1, Herr Landeshauptmann Dr. Dieckmann zu Münster ist dem Notar von Person bekannt. Die übrigen Erschienenen wurden dem Notar durch Herrn Landeshauptmann Dr. Dieckmann bekannt gemacht.

Hierdurch gewann der Notar die Gewißheit von der Identität der Erschienenen.

Die Erschienenen nahmen Bezug auf die Beschlüsse der zuständigen Körperschaften der von ihnen vertretenen juristischen Personen öffentlichen Rechts, welche die Gründung der Westfälische Ferngas-Aktiengesellschaft, die Uebernahme

von Aktien und die Ermächtigung zum Abschluß des gegenwärtigen Vertrages betreffen. Die Erschienenen überreichten, soweit sie nicht als gesetzliche Vertreter zu der gegenwärtigen Verhandlung legitimiert sind, dem Notar die sie zu der heutigen Verhandlung legitimierenden Vollmachten und nahmen auf den Inhalt der Vollmachten und die in den Vollmachten angegebenen Beschlüsse Bezug. Die Vollmachten wurden als notariellen/ Anlagen zu diesem Protokoll genommen.

Darauf erklärten die Erschienenen:

Die von uns vertretenen öffentlich-rechtlichen Körperschaften gründen eine Aktiengesellschaft unter der Firma

Westfälische Ferngas-Aktiengesellschaft.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Dortmund.

Die Erschienenen überreichten dem Notar die anliegende Schrift, welche die Satzung der neu zu gründenden Aktiengesellschaft enthält. Die Satzung wurde vorgelesen und diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Erschienenen erklärten sodann:

Wir bekennen uns zu dem Inhalt der Satzungen und ergänzen sie durch nachstehende Vereinbarungen und Bestimmungen, welche in Verbindung mit der Satzung den Gesellschaftsvertrag der Aktiengesellschaft bilden sollen.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 4.000.000.- Reichsmark und ist eingeteilt in 800 Aktien zum Nennwerte von je 5.000.- Reichsmark, welche die Nummern 1 bis 800 tragen. Die Aktien lauten auf den Namen. Ihre Ausgabe erfolgt zum Kurse von 100 vom Hundert. Die Uebertragung der Aktien ist an die Zustimmung der Gesellschaft gebunden, die nur mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ des bei der Abstimmung vertretenen Grundkapitals erteilt werden darf.

Von dem Grundkapital der Gesellschaft übernehmen:

1. die Provinz Westfalen	1.930.000.-	RM
2. der Landkreis Arnsberg	250.000.-	"
3. der Landkreis Iserlohn	350.000.-	"
4. der Landkreis Altena	350.000.-	"
5. der Landkreis Olpe	200.000.-	"
6. der Landkreis Siegen	350.000.-	"
7. die Stadt Neheim	50.000.-	"
8. das Amt Werdohl	50.000.-	"
9. die Stadt Plettenberg	50.000.-	"
10. die Stadt Attendorn	50.000.-	"
11. die Stadt Iserlohn	35.000.-	"
12. die Stadt Lüdenscheid	35.000.-	"
13. die Stadt Menden	25.000.-	"
14. die Stadt Hohenlimburg	25.000.-	"
15. die Stadt Olpe	25.000.-	"
16. die Stadt Schwerte	25.000.-	"
17. der Landkreis Hagen	25.000.-	"
18. der Landkreis Herford	25.000.-	"
19. der Landkreis Minden	25.000.-	"
20. der Landkreis Lübbecke	10.000.-	"
21. der Landkreis Halle	10.000.-	"
22. der Landkreis Paderborn	10.000.-	"
23. der Landkreis Warburg	10.000.-	"
24. der Landkreis Höxter	10.000.-	"
25. die Stadt Vlotho	25.000.-	"
26. das Land Lippe	50.000.-	"
	<hr/>	
	4.000.000.-	RM

Damit ist das Grundkapital der Gesellschaft in voller Höhe zugeteilt und übernommen.

Die Uebnahme erfolgt zum Nennwert. Der Gegenwert von 5.000.- Reichsmark auf jede Aktie ist vor der Eintragung

der Gesellschaft in das Handelsregister zu $\frac{1}{4}$ in bar einzuzahlen.

Sämtliche Kosten, Steuern und Stempel, welche durch diesen Vertrag/^{mit} in seiner Ausführung entstehen, werden von der Gesellschaft übernommen.

Die Erschienenen beantragen hiermit bei dem zuständigen Finanzamt gemäß § 15 der dritten Ausführungs- und Durchführungbestimmungen zum Kapitalverkehrssteuergesetz die Steuerbefreiung von der Gesellschaftssteuer gemäß § 4 des Kapitalverkehrssteuergesetzes. Sie ersuchen den Notar, eine beglaubigte Abschrift dieser Verhandlung mit dem Antrage auf Steuerbefreiung dem zuständigen Finanzamte einzureichen.

Endlich erklärten die Erschienenen:

Nachdem die Aktiengesellschaft nunmehr gegründet ist, treten wir zur ersten Generalversammlung zusammen und beschließen:

Der erste Aufsichtsrat soll aus zwanzig Personen bestehen.

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrats wählen wir die Herren:

1. Landeshauptmann Dr. Dieckmann in Münster
2. Landesrat Dr. Kühl in Münster
3. Landesrat Dr. Zuhorn in Münster
4. Bürgermeister Köllner, Bielefeld
5. Landrat Goedecke, Siegen
6. Landrat Wening, Olpe
7. Landrat Graubner, Altena
8. Landrat Dr. Loos, Iserlohn
9. Landrat Dr. Haslinde, Arnsberg
10. Landrat von Nasse, Hagen
11. Bürgermeister Hohendahl, Werdohl
12. Bürgermeister Laymann, Neheim
13. Bürgermeister Rau, Menden
14. Bürgermeister Schlegkendal, Schwerte

15. Bürgermeister Schildwächter, Vlotho
16. Oberbürgermeister Gertenbach, Iserlohn
17. Oberbürgermeister Jockusch, Lüdenscheid
18. Landrat v. Borries, Herford
19. Landrat Petersen, Minden
20. Regierungsrat Dr. Petri, Detmold.

Die vorstehend aufgeführten zu Mitgliedern des Aufsichtsrats gewählten Personen mit Ausnahme der zu 4, 11 und 20 genannten Herren waren anwesend und nahmen die Wahl an. Darauf traten sie zu einer Aufsichtsratssitzung zusammen und wählten einstimmig durch Zuruf

zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats Herrn

Landeshauptmann Dr. Dieckmann

in Münster

zu seinem Stellvertreter Herrn

Landrat Dr. Loos in Iserlohn.

Ferner wählten sie in gleicher Weise zum Vorstand der Aktiengesellschaft

1. Direktor Richard Starke in Essen

2. Direktor Dr. Hans Müller in Berlin-Schlachtensee.

Das Protokoll nebst Anlagen wurde in Gegenwart des Notars vorgelesen, von den Beteiligten genehmigt und von ihnen eigenhändig wie folgt unterschrieben:

für die Provinz Westfalen:

gez. Dieckmann

für den Landkreis Arnsberg:

gez. Dr. Haslinde

für den Landkreis Iserlohn:

gez. Dr. Loos

für den Landkreis Altena:

gez. Graubner

für den Landkreis Olpe:

gez. Wening

für den Landkreis Siegen:

gez. Goedecke

für die Stadt Neheim:

gez. Dr. Laymann

für das Amt Werdohl:

gez. Huss

für die Stadt Plettenberg:

gez. Dr. Schneider

für die Stadt Attendorn:

gez. Hennemann

für die Stadt Jserlohn:

gez. Gertenbach

für die Stadt Lüdenscheid:

gez. Jockusch

für die Stadt Menden:

gez. Rau

für die Stadt Hohenlimburg:

gez. Dr. Goetz

für die Stadt Olpe:

gez. Sommerhoff

für die Stadt Schwerte:

gez. Schlegtendal

für den Landkreis Hagen:

gez. v. Nasse

für den Landkreis Herford:

gez. v. Borries

für den Landkreis Minden:

gez. Petersen

für den Landkreis Lübbecke:

gez. v. Borries

für den Landkreis Halle:

gez. v. Campe

für den Landkreis Paderborn:

gez. v. Laer

für den Landkreis Warburg:

gez. Fh. v. Spiegel

für den Landkreis Höxter

gez. Fh. Droste

für die Stadt Vlotho:

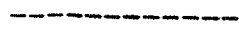
gez. Dr. Schildwächter

für das Land Lippe:

gez. Drake

gez. Heinemann

Notar.



Von vorstehender, in das diesjährige Notariatsregister unter Nummer 74 eingetragenen Verhandlung nebst den nachstehenden Anlagen: